

Karlsruhe

Digitales Bürgerbüro eröffnet

[18.04.2019] In Karlsruhe können Bürger im Digitalen Bürgerbüro jetzt mehrere Behördengänge virtuell erledigen. Die neue Servicestelle ist gleichzeitig Testlabor: Die Angebote sollen auch in Kooperation mit den Nutzern ständig weiterentwickelt werden.

Als erste Kommune – zumindest in Baden-Württemberg – hat die Stadt Karlsruhe ein Digitales Bürgerbüro eröffnet. Nach Aussage von Bürgermeister Albert Käuflein sei die Fächerstadt nicht nur mit der neuen Einrichtung in ehemaligen Räumen des Bürgerbüros Mitte Vorreiterin im Lande, sondern habe auch als erste Kommune in Baden-Württemberg ein eigenes IT-Amt eingerichtet. Das Amt für Informationstechnik und Digitalisierung hat in Kooperation mit dem Ordnungs- und Bürgeramt (OA) als federführendem Betreiber die neue Servicestelle ausgestattet.

Wie auf der D115-Website zu erfahren ist, können Bürger im Digitalen Bürgerbüro von montags bis freitags von 8 bis 17 Uhr mehrere Behördengänge virtuell erledigen. An unterschiedlichen Terminals würden als Dienstleistungen zunächst die Einrichtung des Bürgerkontos bei service-bw, die Aktivierung der Online-Ausweisfunktion, die Abmeldung ins Ausland oder die Abgabe der Wohnungsgeberbescheinigung angeboten. Des Weiteren könnten Interessierte ihr polizeiliches Führungszeugnis beantragen, Urkunden bestellen, einen Abholtermin für Sperrmüll und Weißware beantragen oder ihren Punktestand in Flensburg abfragen.

Die Palette der Möglichkeiten will die Stadt nicht zuletzt mit den Anregungen der Bürger weiterentwickeln. Käuflein: „Das Bürgerbüro ist auch ein Testlabor für neue digitale Angebote.“ Erfahrungen sammeln wollen die beiden verantwortlichen Ämter zudem bei der Suche nach geeigneter Hardware für die Nutzung durch viele Menschen. Der Leiter des Amts für Digitalisierung und Informationstechnologie, Markus Losert, kann sich in weiteren Schritten vorstellen, Service-Terminals auch an belebten Orten aufzustellen. OA-Leiter Björn Weiße ergänzt: „Wir wollen die Erwartungen eines digital affinen Kundenkreises erfüllen.“

Das in einem interdisziplinären Prozess aufgesetzte neue Angebot gehört laut der D115-Website neben dem klassischen Bürgerbüro sowie dem telefonischen unter der Rufnummer 115 zu den drei Säulen des städtischen Bürgerservices. Entstanden sei die Neukonzeption des Bürgerservices als Leitprojekt des IQ-Korridortheemas Moderne Verwaltung. Das Kürzel IQ stehe für innovativ und quervernetzt und bezeichne eine neue kreative Arbeitsweise in der Stadtverwaltung über die Grenzen von Dezernaten und Ämtern hinweg.

(ba)

Stichwörter: Panorama, Karlsruhe, 115, Digitales Bürgerbüro, Bürgerservice, service-bw